

Call for Contributions

4. Deutscher Fußverkehrskongress
18. & 19. April 2023 in Bremen



Zu Fuß unterwegs sein ist so normal, dass die Vorteile, die das Zufußgehen mit sich bringt, oftmals nicht wahrgenommen werden. In der Planung wurde – und wird teilweise immer noch – Fußverkehr „einfach mitgemacht“. Dabei ist Fußverkehr ein elementarer Bestandteil der Verkehrswende und verdient dementsprechend Aufmerksamkeit und Raum.

Fußverkehr ist ein wichtiger Baustein für den Einzelhandel, die Gesundheitsförderung, Bildung, Teilhabe und Inklusion. In der zukunftsfähigen Gestaltung von Städten ist Fußverkehr essenziell. Hier geht es neben der Erhöhung der Lebensqualität auch um die Anpassung an den Klimawandel, die Förderung des ÖPNV, die Umsetzung der Erkenntnisse aus der Corona-Pandemie oder die Gestaltung von Postwachstumsstädten.

Wir laden Sie herzlich ein, sich aktiv mit einem Beitrag am Kongress zu beteiligen.

Der Call for Contributions für den FUKO richtet sich an:



Praktiker:innen und
Wissenschaftler:innen

Beiträge sind in klassischer Form möglich, gern interaktive Formate. Beitragslänge: 30 Minuten; bei klassischen Vorträgen ca. 10 Minuten für Rückfragen und Diskussion.



Studierende und Nachwuchs-
wissenschaftler:innen

Beiträge als DIN-A-0 Poster zur Posterausstellung und zum Posterwalk. Teilnahme am Kongress ist erforderlich. Ziel: Nachwuchsförderung und Wissenstransformation von Forschung & Lehre in die Praxis.

Um sich mit einem Beitrag am FUKO zu beteiligen, senden Sie uns bitte ein kurzes Abstract mit Thema sowie Format Ihres Beitrags zu. Die Einreichung von Abstract und Titel ist in deutscher oder in englischer Sprache möglich. Die Sprache des Beitrags sollte mit der von Abstract und Titel übereinstimmen. Neben den inhaltlichen Informationen bitten wir um Angaben zur Person (Name, Beruf / ausgeübte Tätigkeit, Kontaktdaten).



Ihren Beitrag können Sie **bis zum 27. November 2022 auf der FUKO-Webseite** einreichen:
www.fussverkehrskongress.de

Über die Annahme / Ablehnung Ihres Beitrags informieren wir Sie im Januar 2023.

Wir freuen uns auf Ihre interessanten, kreativen und vielfältigen Beiträge! Fragen oder Rückmeldungen gerne über: fussverkehrskongress@planersocietaet.de

Zu diesen Themen sind Beiträge für den FUKO 2023 erwünscht:

Innenstadt und Einzelhandel

Hingehen!
Welche positiven Impulse hat Fußverkehr für Innenstädte und Einzelhandel?

Die Innenstädte leiden nicht erst seit der Corona-Pandemie unter schwachen Besucherzahlen, dabei sind sie die historischen, kulturellen und sozialen Zentren der Städte und Dörfer. Wie werden Innenstädte und Stadtteilzentren wieder attraktiv? Wie gelingt die Transformation zur autofreien Innenstadt? Welche Impulse schaffen Räume für Kreativität, Begegnung und gesellschaftliche Teilhabe? Wie gelingt die starke Verknüpfung mit dem ÖPNV?



Infrastruktur fußverkehrsgerecht gestalten

Läuft! – Wie kann sich Infrastruktur den Bedürfnissen von Fußgänger:innen anpassen?

Design for all und eine fußverkehrsfördernde Infrastruktur sind Basis für Teilhabe und attraktive öffentliche Räume. Doch wie gelingt die integrative Umsetzung fußverkehrsfördernder Infrastruktur? Wie fördern sich Fuß- und Radverkehr gegenseitig? Wie werden Baustellen verkehrssicher und barrierefrei gestaltet?



Gesundheit, Bildung und Inklusion

Mitgehen! – Was geht? Wer geht? Und wer geht nicht?

Zufußgehen ist die Basismobilität und 10.000 Schritte am Tag halten uns fit. Warum gehen viele Kinder oder ältere Menschen im Alltag jedoch nicht selbstständig zu Fuß? Wie kann Fußverkehr eine Rolle bei der Inklusion spielen und den sozialen Zusammenhalt stärken? Wie kann Fußverkehr in der Gesundheitsförderung gezielt eingesetzt werden?



Daten und Methoden

Wissen was geht! – Welche Datengrundlagen braucht Fußverkehrsförderung?

In der Verkehrsmodellierung spielt Fußverkehr aktuell kaum eine Rolle. Es sind große Datenlücken vorhanden und es braucht neue Zähl- und Erhebungsmethoden. Wie kann Fußverkehr in Verkehrsmodelle integriert werden? Wie kann Fußverkehr statistisch sichtbar werden? Wie können Daten stärker sensible Verkehrsteilnehmende berücksichtigen?



Visionen für den Fußverkehr

Lasst es uns angehen! – Wie sollen unsere Städte der Zukunft aussehen?

Klimawandel, Corona und steigende Energiekosten sind die Herausforderungen des Jahrzehnts. Wie können wir diese für die Fußverkehrsförderung nutzen? Ist die Post-Corona-Stadt fußgängerfreundlich? Wie fördern Klimaanpassungsstrategien die umweltfreundlichste Art der Fortbewegung? Bringt die Schwammstadt nasse Füße oder attraktive Wege?



Finanzierung und Förderung

Beschleunigen! – Wie geht's voran mit dem Fußverkehr?

Viele Kommunen erarbeiten Fußverkehrskonzepte, führen Fußverkehrs-Checks durch oder richten Stellen für Fußverkehrsbeauftragte ein. In der Praxis läuft die Umsetzung oft schleppend. Ist unser Planungssystem zu komplex? Woher bekommen wir Planer:innen und wie bilden wir diese aus? Welche Förderprogramme braucht es und wie können Förderzugänge effektiv genutzt werden?

Weitere Themen sind willkommen, sprechen Sie uns gerne an.